

frank juice

FrankJuice GmbH | Grüntal 34 | 81925 München

Verbraucherzentrale Hessen e.V.

Große Friedberger Str. 13 - 17
60313 Frankfurt

München, 04.04.2019

Sehr geehrte

wir nehmen Bezug auf Ihr Schreiben vom 26.03.2019 sowie das zwischenzeitlich zwischen Ihnen und Herrn Danner geführte ausführliche Telefongespräch.

In der Sache können wir Ihnen zunächst versichern, dass wir es aufrichtig insofern bedauern, als es bei Ihnen zu einer Beschwerde eines unserer Produkte betreffend kam. Nicht erklären können wir aus heutiger Sicht, wie es bei allen in unserem Hause gemeinsam Beteiligten – mich eingeschlossen – dazu kommen konnte, dass die Schauseite des Produktes eine andere Reihenfolge der Zutaten ausweist als die Zutatenliste auf der Rückseite (die einzig erhellende Erklärung könnte sein, das sei-nerzeit in einem noch frühen Stadium auf dem Schaubild des Produkts die unterschiedlichen Intensitäten der Geschmackswahrnehmung zu selbiger Bezeichnung führte, aber dies lässt sich aktuell leider nicht mehr aufklären).

In diesem Punkt können wir Ihnen jedoch bereits an dieser Stelle versichern, mit dem zuständigen Designer in Kontakt getreten zu sein, um die notwendigen Veränderungen vorzunehmen. Wie zwischen Ihnen und Herrn Danner bereits besprochen werden wir Ihnen – sobald uns das neue Design vorliegt – gerne die entsprechenden neuen Informationen zukommen lassen.

Hinsichtlich des weiteren Punktes in Ihrem Schreiben bezogen auf die Bezeichnung „Mini-Saftkur“ erwarten wir wie in obigem Sinne ebenso in Kürze Vorschläge von unsererseits beauftragten Fachleuten, wie hier eine etwaige Umformulierung auszusehen hätte. Auch diesbezüglich werden wir gerne unverzüglich auf Sie zukommen, wenn uns die entsprechenden Ergebnisse vorliegen.

Gerne bedanken wir uns auch schon im Voraus für Ihre Bereitschaft, für eine etwaige Rücksprache zur Bereinigung dieser Angelegenheit zur Verfügung zu stehen.

Einstweilen verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen